

Datscha und Trabi (1979)

Kurzbeschreibung

Datschas (umgangssprachlich auch „Datsche“ genannt), kleine Wochenendhäuser mit Gartengrundstücken, waren ein wichtiger Bestandteil des ostdeutschen Alltagslebens. Für viele Ostdeutsche boten diese geschätzten Wochenendhäuser und Gärten private Nischen und Fluchtmöglichkeiten vor dem Konformitätsdruck des Parteiregimes. Dieses Foto aus dem Jahr 1979 zeigt eine Standard-Datscha mit einem Gartengrundstück und einem Trabi (Trabant) in Thüringen. Trabis erlangten in den 1990er Jahren eine gewisse Berühmtheit als kurioses, aber veraltetes Symbol der untergegangenen DDR.

Quelle



Quelle: Trabi vor der Datsche. Aufnahmedatum: 1979. Aufnahmeort: Schmalkalden, DDR. Foto: Kurt Tauber. Online verfügbar unter:

<https://www.kameramuseum.de/fotogalerie/reisen/ddr/hdg/datsche.htm>

© Kurt Tauber, Haus der Geschichte, Bonn

Empfohlene Zitation: Datscha und Trabi (1979), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/zwei-deutsche-staaten-1961-1989/ghdi:image-5067>> [19.04.2025].